

Lebenslauf von Dr. med. dent. Erich Wühr, MSc

Stand: März 2013



Professor für Gesundheitsförderung und Prävention am
Gesundheitscampus Bad Kötzting der Hochschule Deggendorf
Zahnarzt
Osteopath DROM, BAO, BVO
MSc Kieferorthopädie

Müllerstrasse 7, D-93444 Bad Kötzting
Telefon 09941-1706
Telefax 09941-9479018
eMail ewuehr@verlag-systemische-medizin.de

Jahrgang 1956, verheiratet, eine Tochter (15) und ein Sohn (17)

Ausbildung

- 1975-1980 Studium der Zahnmedizin in Bonn und Erlangen
- 1980 Staatsexamen in Erlangen und Approbation als Zahnarzt
- 1981 Promotion zum Dr. med. dent. mit der Inaugural-Dissertation „Klinische Untersuchung über funktionelle Störungen bei Patienten mit Parodontopathien“
- 1981-1983 Wehrdienst (Zeitsoldat) als Zahnarzt (Leiter Zahnarztgruppe 616/2)
- seit 1981 zahlreiche Fortbildungen in Zahnmedizin, Medizin, Psychologie und Betriebswirtschaftslehre
- seit 1991 zahlreiche Fortbildungen in Neurolinguistischem Programmieren (NLP) und anderen Psychotherapieverfahren sowie bei Michael Grinder (The Science and Art of Non-Verbal Communication)
- 1992 Approbation als Heilpraktiker
- 1992-1998 Studium der Osteopathie und Abschlussprüfung an der Internationalen Schule für Osteopathie in Wien
- 2002 Aufnahme in das Deutsche Register für Osteopathische Medizin DROM
- 2004 bis 2006 Master-Studium Kieferorthopädie an der Donau-Universität Krems mit dem Abschluss Master of Science Kieferorthopädie mit der Master-These „Kieferanomalien und Körperfehlhaltungen – Die Morphogenese des Kraniomandibulären Systems aus osteopathischer und systemischer Sicht“
- 2010 Zertifiziertes Mitglied der Deutschen Wissenschaftlichen Gesellschaft für Traditionelle Chinesische Medizin

Beruflicher Werdegang und unternehmerische Tätigkeiten

- 1983-1993 Niederlassung in eigener Kassenzahnarztpraxis in Bad Kötzting
- 1988 bis 1995 Verleger und geschäftsführender Gesellschafter der Verlagsgesellschaft für Traditionelle Chinesische Medizin mbH
- 1992 bis 1995 Verleger und geschäftsführender Gesellschafter der Verlagsgesellschaft für Osteopathie mbH
- seit 1994 Niederlassung in privater Zahnarztpraxis www.zahnarztpraxis-dr-wuehr.de in Bad Kötzting mit dem Schwerpunkt der Kraniofazialen Orthopädie (interdisziplinäre Diagnostik und Therapie von Patienten mit chronischen Muskel- und Gelenkschmerzen innerhalb und außerhalb des Kausystems), seit 2009 Zahnärztliche Gemeinschaftspraxis Dr. Wühr Dr. Funk

- 1995 bis 2010 Verleger und geschäftsführender Gesellschafter des Verlags für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH www.vgm-portal.de
- seit 2001 Mitbegründer und Aufsichtsrat der Die-Erlebnis-Akademie AG www.die-erlebnis-akademie.de, seit 2010 Vorsitzender des Aufsichtsrats
- seit 2001 Mitbegründer und Gesellschafter der Corporate Excellence Consult GmbH www.corporate-excellence.de – eine Unternehmensberatung für betriebliches Gesundheitsmanagement: Health Excellence – Gesundheitsmanagement mit System www.health-excellence.de und werteorientierte Führung
- seit 2004 Berater und Supervision der Medizinischen Abteilung der Giardini Poseidon Terme, Forio, Ischia, Italien www.giardiniposeidon.it
- seit 2006 Praxisgemeinschaft mit dem Diplom-Psychologen Martin Simmel und Erweiterung des Konzepts der Kraniofazialen Orthopädie um präventive und gesundheitsbildende Inhalte
- seit 2006 Supervisor des Ambulanz-Teams der TCM-Klinik Bad Kötzing
- seit 2011 Mitbegründer und Aufsichtsratsvorsitzender des Verlag Systemische Medizin AG (vormals Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH) www.verlag-systemische-medizin.de
- seit Oktober 2012 Professor für Gesundheitsförderung und Prävention am Gesundheitscampus Bad Kötzing der Hochschule Deggendorf

Verlegerische Tätigkeit

- Verleger von 83 Büchern und Videos/DVDs zu den Themen Traditionelle Chinesische Medizin, Ganzheitliche Zahnmedizin, Osteopathie und Systemische Medizin
- Verleger von 75 pharmazeutisch-wissenschaftlichen Monografien zu chinesischen Heilpflanzen
- seit 1992 Herausgeber der Deutschen Zeitschrift für Traditionelle Chinesische Medizin
- von 1996 bis 2000 Herausgeber der Zeitschrift Ganzheitliche Zahnmedizin - Praxis und Wissenschaft
- von 1997 bis 2010 Veranstalter von 146 Seminaren und Workshops zur Traditionellen Chinesischen Medizin

Wissenschaftlicher Werdegang

- 1979 bis 1981 Dissertation: Klinische Untersuchung über funktionelle Störungen bei Patienten mit Parodontopathien
- seit 1991 Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats und Konsiliarzahnarzt der Ersten Deutschen Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin Bad Kötzing (Universitätsklinik der Beijing University for TCM) www.tcm.info
- seit 1992 Entwicklung des Konzepts der Systemischen Medizin (medizinisches Denken, Entscheiden und Handeln aus der Perspektive der Systemwissenschaften) (siehe Buchveröffentlichung 2011); dieses Konzept beinhaltet systemische Theorien der Pathogenese und Salutogenese und leitet daraus als praktische Konsequenzen die präventive und gesundheitsbildende Lebensführung ab (siehe Buchveröffentlichung 2011).
- seit 2003 Entwicklung und Weiterentwicklung der Kraniofazialen Orthopädie – Ein interdisziplinäres Konzept zur Diagnostik und Therapie von Patienten mit Muskel- und Gelenkschmerzen innerhalb und außerhalb des Kausystems (siehe Buchveröffentlichung 2008); Schwerpunkt dieses Konzepts ist Beratung des Patienten in Bezug auf seine präventive und gesundheitsbildende Lebensführung, vor allem Stresstraining
- 2003 Entwicklung des Health-Excellence-Systems – ein Coaching-System zur präventiven und gesundheitsbildenden Lebensführung: Wühr E et al (2003). Das Health-Excellence-System. http://www.corporate-excellence.de/health/he_buch/download/index.shtml

- 2003 Entwicklung des Health Excellence Salutogenese-Index (HESI) zur Erhebung der Bedeutung und des Status quo der Verwirklichung gesundheitsbildender Werte im Leben einzelner Menschen
- 2003 Entwicklung des Werteschöpfungsindex zur Mitarbeiterbefragung als Instrument der wertorientierten Führung
- seit 2003 zusammen mit Diplom-Ingenieur Walter Sponfeldner und seit 2006 zusammen mit Diplom-Psychologen Martin Simmel Entwicklung eines systemischen Konzepts des betrieblichen Gesundheitsmanagements: Health Excellence – Gesundheitsmanagement mit System
www.health-excellence.de
www.das-manager-burnout-syndrom.de
www.emotionale-intelligenz-im-unternehmen.de
- von 1998 bis 2008 Mitwirkung an der Konzeption, Umsetzung und Auswertung der German Amalgam Trial (GAT) am Zentrum zur Erforschung von Naturheilverfahren an der TU München (Leiter: PD Dr. Dieter Melchart):
 [1] Praxisforschungsprojekt *Amalgam* Stufe I (Multicenter-Querschnittsbefragung an über 6744 Patienten)
 [2] Praxisforschungsprojekt *Amalgam* Stufe II (Longitudinale klinische Multicenter-Beobachtungsstudie im Sinne eines wissenschaftlichen Qualitätsmanagements)
- 2006 Master-These an der Donau-Universität Krems zur Master of Science Kieferorthopädie: Kieferanomalien und Körperfehlhaltungen – Die Morphogenese des Kranio-mandibulären Systems aus osteopathischer und systemischer Sicht http://kraniofaziale-orthopaedie.de/download/060615_Master_These_Kieferanomalien_und_Koerperfehlhaltung_en.pdf
- seit 2009 Wissenschaftliches Qualitätsmanagement in der eigenen Zahnarztpraxis: lückenlose, prospektive und longitudinale Befragung aller Patienten mit individualisierten Fragebögen auf der Basis numerischer Ratingskalen
- 2011 Entwicklung des Fragebogens Lebens- und Gesundheitseinstellungen
- seit 2011 Initiator und Betreuer/Moderator des Projekts Benedikt-Statler-Gymnasium Bad Kötzing Die gesunde Schule

Lehre

- seit 1989 mehrere hundert Vorträge, Seminare und Workshops zu Themen der Medizin, Zahnmedizin, Psychologie und Betriebswirtschaftslehre; derzeitige Schwerpunkte: Kraniofaziale Orthopädie und Kieferorthopädie sowie Systemische Medizin
- seit 1993 Leiter und Referent der Schule für Traditionelle Chinesische Medizin an der Ersten Deutschen Klinik für Traditionelle Chinesische Medizin Bad Kötzing (Universitätsklinik der Beijing University for TCM) zur postgraduierten Ausbildung von Ärzten, Zahnärzten und Physiotherapeuten
- seit 2004 Referent am Deutschen Fortbildungskolleg für Osteopathie in Neutraubling
- seit 2005 Referent an der Haranni Akademie in Herne
- seit 2007 Referent im Master-Studiengang Osteopathie an der Donau-Universität Krems (in Kooperation mit der Internationalen Schule für Osteopathie in Wien)

Mitgliedschaft in wissenschaftlichen Gesellschaften

- seit 1989 Mitglied der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahnmedizin e.V.
- von 1994 bis 2000 Vorstandsmitglied der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahnmedizin e.V. zuständig für Wissenschaftliches Qualitätsmanagement und Fortbildung
- seit 1998 Mitglied der Deutschen Wissenschaftlichen Gesellschaft für Traditionelle Chinesische Medizin e.V.

- von 2000 bis 2011 Stellvertretender Vorsitzender der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahnmedizin e.V.
- seit 2005 Mitglied in der Bundesarbeitsgemeinschaft für Osteopathie e.V. (BAO)
- seit 2010 Mitglied im Bundesverband für Osteopathie e.V. (BVO)

Buchveröffentlichungen

- [1] Wühr E (2000). Gesund durch Chinesische Heilkunst. 2. Auflage, München: Gräfe & Unzer
- [1a] russische Lizenzausgabe von [1]
- [1b] polnische Lizenzausgabe von [1]
- [1c] Wühr E (2004). Traditionelle Chinesische Heilkunst. Bad Kötzing: Chinesische Medizin und Wellness. Lizenzausgabe von [1]
- [1d] Wühr E (2005). Chinesische Heilkunst. Sanfte Anwendungen und Übungen aus dem Reich der Mitte. Bindlach: Gondrom 2005. Lizenzausgabe von [1]
- [2] Wühr E (2002). Chinesische Syndromtherapie. Praxisbuch der Behandlung von Chinesischen Syndrom mit den fünf Verfahren der Traditionellen Chinesischen Medizin. Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH
- [3] Wühr E, Schmid M, Sponfeldner W und Jarosch S (2003). Das Health-Excellence-System. http://www.corporate-excellence.de/health/he_buch/download/index.shtml
- [4] Wühr E et al (2008). Kraniofaziale Orthopädie – Ein interdisziplinäres Konzept zur Diagnostik und Therapie von Patienten mit Muskel- und Gelenkschmerzen innerhalb und außerhalb des Kraniomandibulären Systems. Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH
- [5] Wühr E und Simmel M (2009). Charisma in der Patientenführung. Von der Kunst und Wissenschaft der Kommunikation mit Patienten. Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH
- [6] Wühr E (2010). Chinesische Syndromdiagnostik. Der schnelle und sichere Weg zur Formulierung einer Chinesischen Syndromdiagnose in sieben Entscheidungsschritten. 3. Auflage, Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH
- [7] Wühr E (2011). Systemische Medizin. Auf der Suche nach einer besseren Medizin. 2. Auflage, Bad Kötzing: Verlag Systemische Medizin
- [8] Wühr E und Koch WH [im Lektoratsprozess des Verlags, Erscheinungstermin 2012]: Lehrbuch Orale Medizin. Bad Kötzing: Verlag Systemische Medizin
- [9] Wühr E und Simmel M [im Lektoratsprozess des Verlags, Erscheinungstermin 2012]: Stresstraining mit System. Bad Kötzing: Verlag Systemische Medizin

Wissenschaftliche Artikel (beigelegt)

- [1] Ott K und Wühr E (1982): Klinische Untersuchungen über funktionelle Störungen bei Patienten mit marginaler Parodontitis. Dtsche zahnärztl Z 37: 634
- [2] Wühr E (1993). Der grundlegende Denk- und Entscheidungsprozess in der traditionellen chinesischen Medizin. Akupunktur Theorie und Praxis 21: 161-162
- [3] Wühr E (1993). Spezielle Denk- und Entscheidungsprozesse in der traditionellen chinesischen Medizin. Akupunktur Theorie und Praxis 21: 313-315
- [4] Wühr E (1996). Einführung in die Ganzheitliche Zahn-Medizin. GZM Praxis und Wissenschaft 1 (1): 49-55
- [5] Wühr E (1996). Wissenschaftlich arbeiten in der täglichen Praxis. Teil 1: Der Fallbericht. GZM Praxis und Wissenschaft 1 (1): 61-63
- [6] Wühr E (1996). Wissenschaftlich arbeiten in der täglichen Praxis. Teil 2: Die systematische Übersichtsarbeit. GZM Praxis und Wissenschaft 1(2): 60-63
- [7] Wühr E. (1996). Erfahrungsbericht über die schädelbasisbezogenen Kauebene registrierung mit dem Accu-Liner-System. GZM Praxis und Wissenschaft 1(3): 17-19

- [8] Wühr E (1996). Wissenschaftlich arbeiten in der täglichen Praxis. Teil 3: Der Konzeptbericht. GZM Praxis und Wissenschaft 1(3): 62-63
- [9] Wühr E (1996). Wissenschaftlich arbeiten in der täglichen Praxis. Teil 4: Wissenschaftliches Qualitätsmanagement und klinische Studien in der Praxis. GZM Praxis und Wissenschaft 1(4): 61-64
- [10] Wühr E (1997). Die ganzheitliche Behandlung von Dysfunktionen im Kausystem. GZM Praxis und Wissenschaft 2 (1): 59-63
- [11] Melchart D, Wühr E, Lechner J, Weidenhammer W (1996). Strukturdatenerhebung in der Internationalen Gesellschaft für Ganzheitliche Zahn-Medizin. Forsch Komplementärmedizin 3: 21-24
- [12] Schloßer H und Wühr E (1997). Regulationsdiagnostik und Diagnostik chronischer Irritationen. Möglichkeiten und Grenzen. Teil 1. GZM Praxis und Wissenschaft 2(2): 57-63
- [13] Schloßer H und Wühr E (1997). Regulationsdiagnostik und Diagnostik chronischer Irritationen. Möglichkeiten und Grenzen. Teil 2. GZM Praxis und Wissenschaft 2(3): 51-63
- [14] Schloßer H und Wühr E (1997). Regulationsdiagnostik und Diagnostik chronischer Irritationen. Möglichkeiten und Grenzen. Teil 3. GZM Praxis und Wissenschaft 2(4): 49-63
- [15] Schloßer H und Wühr E (1998). Regulationsdiagnostik und Diagnostik chronischer Irritationen. Möglichkeiten und Grenzen. Teil 4. GZM Praxis und Wissenschaft 3(1): 53-63
- [16] Melchart D, Wühr E, Weidenhammer W, Kremers L (1998). A multicenter survey of amalgam fillings and subjectiv complaints in non-selected patients in dental practice. Eur J Oral Sci 106: 770-777
- [17] Wühr E (2001). Systemische Medizin und Systemische Zahnmedizin. GZM Praxis und Wissenschaft 6 (1): 21-26
- [18] Wühr E (2002). Flow – Das Geheimnis des Glücks. GZM Praxis und Wissenschaft 7 (2): 40-42
- [19] Wühr E (2002). Gesundheitsbildung und Krankheitsvermeidung – Zwei komplementäre Perspektiven in der modernen Medizin und Zahnmedizin. GZM Praxis und Wissenschaft 7 (3): 38-41
- [20] Wühr E (2005). Praktische Konsequenzen des Systemdenkens in der Zahnmedizin für die Therapie und die Stabilisierung der Therapieergebnisse. GZM Praxis und Wissenschaft 10 (3): 28-30
- [21] Wühr E (2006). Einfluss der Psyche auf das kranio-mandibuläre System. GZM Praxis und Wissenschaft 11 (4): 6-10
- [22] Wühr E (2007). Die systemische Theorie der Medizin. GZM Praxis und Wissenschaft 12 (1): 18-25
- [23] Melchart D, Vogt S, Köhler W, Streng A, Weidenhammer W, Kremers L, Hickel R, Felgenhauer N, Zilker T, Wühr E, Halbach S (2007). A controlled trial to compare three treatment options for patients suspecting health complaints due to dental amalgam (Abstract). Forsch Komplementärmed 14 (suppl 1):12
- [24] Melchart D, Vogt S, Köhler W, Streng A, Weidenhammer W, Kremers L, Hickel R, Felgenhauer N, Zilker T, Wühr E, Halbach S (2008). Treatment of health complaints attributed to amalgam. J Dent Res 87:349-353
- [25] Weidenhammer W, Wühr E, Melchart D (2008). Bei welchen Patienten wird wie mit welchem Erfolg eine "Amalgamsanierung" durchgeführt? GZM-Praxis und Wissenschaft 13:6-9
- [26] Wühr E (2008). Kraniofaziale Orthopädie. Ein interdisziplinäres Konzept zur Behandlung von Muskel- und Gelenkschmerzen innerhalb und außerhalb des Kranio-mandibulären Systems. GZM Praxis und Wissenschaft 13 (4): 18-22
- [27] Wühr E (2009). Differenzialdiagnostik Schmerz. GZM Praxis und Wissenschaft 14 (2): 6-9

Sonstige Veröffentlichungen

- Autor von sechs datenbankgestützten Experten-Systemen zur Traditionellen Chinesischen Medizin
- Weblog zum Thema Kraniofaziale Orthopädie
<http://www.kraniofaziale-orthopaedie.de/wordpress/>
- Übersetzungen aus dem Englischen:
 - [1] Wühr E (Hrsg) (1988). Chinesische Akupunktur und Moxibustion: Lehrbuch der chinesischen Hochschulen für Traditionelle Chinesische Medizin. Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH
 - [2] Kuang P et al (1992). Akupunktur bei neurologischen Erkrankungen. Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH
 - [3] Geng J et al (1993). Materia medica der chinesischen Arzneimitteltherapie. Bad Kötzing: Verlag für Ganzheitliche Medizin Dr. Erich Wühr GmbH

Interessengebiete

- Systemische Medizin – Medizinisches Denken, Entscheiden und Handeln aus der Perspektive der Systemwissenschaften; im Besonderen: Individuelles Gesundheitsmanagement im Sinne der krankheitsvermeidenden und gesundheitsbildenden Lebensführung, interdisziplinäre Versorgungskonzepte (am Beispiel der Kraniofazialen Orthopädie), Wissenschaftstheorie der Medizin (Erkenntnis und Wissen in der Medizin)
- Psychologie: Gesundheitspsychologie, Motivationspsychologie, Entwicklungspsychologie, Erkenntnistheorie, medizinische Psychotherapie, Stress-Management-Training
- Kommunikation im medizinischen Kontext: Gesundheitskommunikation und Gesundheitspädagogik, Patientenführung, Arzt-Patienten-Beziehung, Mitarbeiter- und Teamführung, medizinisches Medienmanagement
- Betriebliches Gesundheitsmanagement: Health Excellence – Gesundheitsmanagement mit System
- Kraniofaziale Orthopädie – Ein interdisziplinäres Konzept zur Diagnostik und Therapie von Patienten mit Muskel- und Gelenkschmerzen innerhalb und außerhalb des Kausystems
- Systemische Kieferorthopädie/Kiefer-ORTHOPÄDIE – Die ergänzende Berücksichtigung der orthopädischen und osteopathischen Perspektive in der kieferorthopädischen Diagnostik und Therapie